

## Spendenaufruf

Liebe Zuschauerinnen und Zuschauer,

wir wenden uns mit einer großen Bitte an Sie. Mit großem Erstaunen hörten wir von dem tragischen Schicksal der kleinen Nathalie Karcher, gerade einmal zwölf Jahre alt. Bei Nathalie wurde im August 2015 überraschenderweise ein Zervix-Adeno-Karzinom (Gebärmutterhals) diagnostiziert.

Nathalie wurde mit dreißig Bestrahlungen, intravaginaler Brachytherapie und neun Chemotherapien behandelt. Dann wurde ihr gesagt, dass nun der Krebs besiegt sei. Neun Wochen später wurden Lungenentzündung und Flüssigkeitsansammlungen im Brust- und Bauchbereich (Ascites, Pleuraerguss) diagnostiziert und eine Punktion ergab eine Aussaat von Tumorzellen. Es wurden weitere, palliative Chemotherapien durchgeführt. Dann wurde der Mutter gesagt, dass Nathalie Null-Chancen hat und den Eltern eine Vereinbarung für ein Hospiz zum Sterben vorgelegt. Darin wurde ausdrücklich unterschrieben, dass im Falle einer Bewusstlosigkeit KEINE lebensverlängernden Maßnahmen durchgeführt werden sollen.

Am 31.08.2016 stellte sich Nathalie mit ihrer Mutter in der Privatpraxis Prof. Dr. Dr. Edinger in Rolandseck vor. Nach dem vorausgegangenen Telefonat wurde ein totkrankes Mädchen erwartet. Überraschenderweise war Nathalie, die über die infauste Prognose voll informiert war, ein überaus lebensbejahendes junges Mädchen, das die Aussagen der behandelnden Ärzte nicht akzeptieren und leben will.

Regulationsmedizinische Untersuchungen ergaben nur leichte Störungen bei nur geringgradig eingeschränktem Energiestatus. Nathalie und ihre Mutter wurden über die Möglichkeiten der biologischen Krebsbehandlung aufgeklärt und haben sich entschlossen, diese Behandlungsmöglichkeiten

zu nutzen und die nutzlosen und hoffnungslosen Chemotherapien zu beenden.

**Dazu bitten wir um Ihre Hilfe.** Der Vater ist selber seit fünf Jahren an einem metastasierenden Magenkarzinom erkrankt und die Mutter muss als Alleinverdienerin noch zwei weitere Geschwister von Nathalie mit versorgen.



**Sie möchten uns unterstützen?** Jede Spende kann der kleinen Nathalie helfen! Spenden nehmen wir dankend entgegen über folgende Kontoverbindung:

Birgit Karcher

IBAN: DE93 6025 0010 0008 3097 34

BIC: SOLADES1WBN

Kreissparkasse Waiblingen (Deutschland)